

# Stichworte zur Vorlesung Algebra I, Herbstsemester 2008 und Algebra II, Frühjahrssemester 2009

## Teil B: Ringe

### 1. Der Ringbegriff

- Axiome
- Rechenregeln
- *Vorsicht:* Der Begriff 'Algebra' ist nicht ganz synonym zu 'Ring'. Es gibt auch nicht assoziative Algebren, zum Beispiel Lie-Algebren.
- kommutativer / nichtkommutativer Ring
- *Beispiel:* Matrizenring
- unitärer Ring = Ring mit Eins
- *Vorsicht:* Ich erlaube  $1=0$ .
- *Fakt:*  $1=0$  genau dann, wenn der Ring der Nullring ist.
- Einheitengruppe
- Schiefkörper, Divisionsring, Divisionsalgebra
- *Beispiel:* Hamiltonsche Quaternionen
- Körper
- **Ab hier sind alle Ringe kommutativ und unitär** (und alle Homomorphismen unitär)
- Homomorphismus
- Isomorphismus
- Homomorphismus induziert Homomorphismus der Einheitengruppen
- Jeder Körperhomomorphismus ist injektiv
- Direktes Produkt von Ringen
- Ring von Funktionen auf einer Menge
- Ringe stetiger, diff'barer, holomorpher Funktionen
- Unterring
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z} \subset \mathbb{Q} \subset \mathbb{R} \subset \mathbb{C}$
- Erzeugter Unterring  $R[x_1, \dots, x_n]$
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z}[i]$

### 2. Polynomringe

- Polynomfunktion
- Konstruktion des Polynomrings
- Universelle Eigenschaft
- Auswertungsabbildung
- Funktorialität
- Unterschied zu Polynomfunktionen

### 3. Integritätsbereiche

- Nullteiler
- nullteilerfrei
- Integritätsbereich
- Kürzungsregel
- Quotientenkörper
- universelle Eigenschaft
- *Beispiel:* rationale Zahlen =  $\text{Quot}(\mathbb{Z})$

- *Beispiel:*  $\text{Quot}(\mathbb{Z}[i]) = \mathbb{Q}[i]$
- Grad eines Polynoms
- Eigenschaften
- Polynomring über Integritätsbereich ist Integritätsbereich
- Körper der rationalen Funktionen
- *Übung:* Körper der formalen Laurentreihen mit endlichem Hauptteil
- *Beispiel:* Körper der meromorphen Funktionen auf einer zusammenhängenden offenen Teilmenge  $U \subset \mathbb{C}$

#### 4. Ideale, Faktorrings

- Ideal
- Hauptideal  $Ra = (a)$
- Nullideal
- Einsideal
- $(a) = (1) \Leftrightarrow a$  Einheit
- erzeugtes Ideal  $(a_1, \dots, a_n)$
- Summe, Durchschnitt, Produkt von Idealen
- Bild jedes Homomorphismus ist ein Unterring
- Kern jedes Homomorphismus ist ein Ideal
- Faktoring
- universelle Eigenschaft des Faktorrings
- Homomorphiesatz
- *Beispiel:* Ideale von  $\mathbb{Z}$  und Faktorrings  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$
- ... Einheitengruppe von  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$
- ...  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$  ist Integritätsbereich  $\Leftrightarrow n=0$  oder Primzahl
- ...  $\mathbb{Z}/n\mathbb{Z}$  ist Körper  $\Leftrightarrow n=\text{Primzahl}$ . Bezeichnung  $\text{IF}_p$
- Charakteristik eines Rings
- Die Charakteristik jedes Körpers ist 0 oder Primzahl
- Primideal
- äquivalent: Faktoring ist Integritätsbereich
- maximales Ideal
- äquivalent: Faktoring ist Körper
- Folge: Jedes maximale Ideal ist Primideal
- partial-, total-, induktiv geordnete Menge
- Lemma von Zorn
- Jedes echte Ideal ist in einem maximalen Ideal enthalten
- Jeder nichttriviale Ring besitzt ein maximales Ideal

#### 5. Teilbarkeit in Integritätsbereichen

- Definition 'a teilt b'
- Definition 'a assoziiert zu b'
- Grundeigenschaften
- unzerlegbares = irreduzibles Element
- Primelement
- prim  $\Rightarrow$  irreduzibel
- a prim  $\Leftrightarrow$  Hauptideal (a) ist Primideal
- faktorieller Ring (=ZPE-Ring)
- Eindeutigkeit der Primfaktorzerlegung
- R faktoriell und p irreduzibel  $\Rightarrow$  p prim
- Repräsentantensystem der Primelemente
- grösster gemeinsamer Teiler ggT

- teilerfremde Elemente
- kleinstes gemeinsames Vielfaches kgV
- Hauptidealring
- ... ist faktoriell
- ... ggT erzeugt gemeinsames Ideal
- Euklidischer Ring
- ... Division mit Rest
- ... ist Hauptidealring
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z}$ ,  $K[X]$ ,  $K[[X]]$
- euklidischer Algorithmus
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z}[\sqrt{-d}]$  ist faktoriell für  $d=1, 2$ , aber nicht für  $d>2$ .

## 6. Teilbarkeit in Polynomringen

- Nullstellen und Abspaltung von Linearfaktoren
- Anzahl der Nullstellen eines Polynoms über einem Integritätsbereich
- algebraisch abgeschlossener Körper
- Hauptsatz für die Algebra
- Inhalt eines Polynoms  $I(f)$
- primitives Polynom  $I(f)=1$
- Gauss Lemma  $I(fg) = I(f) I(g)$
- Satz:  $R$  faktoriell  $\Rightarrow R[X]$  faktoriell, und die Primelemente von  $R[X]$  sind die von  $R$  zusammen mit den primitiven Polynomen, die in  $\text{Quot}(R)[X]$  prim sind.
- Folge:  $K[X_1, \dots, X_n]$  ist faktoriell
- Reduktions-Kriterium:  $f \bmod p$  irreduzibel  $\implies f$  irreduzibel.
- Eisenstein-Kriterium für Irreduzibilität
- *Beispiel:* Kreisteilungspolynom  $1+X+\dots+X^{p-1}$
- *Übung:* Explizite Primfaktorzerlegung von Polynomen nach Kronecker

## 7. Elementarteilersatz

- Elementarteilersatz für Matrizen über einem Hauptidealring
- Eindeutigkeit der Elementarteiler
- Chinesischer Restsatz über einem Hauptidealring

## 8. Moduln über Hauptidealringen

- Definition  $R$ -Modul
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z}$ -Modul = abelsche Gruppe
- *Beispiel:*  $K$ -Modul = Vektorraum
- *Beispiel:*  $K[X]$ -Modul = Vektorraum zusammen mit Endomorphismus
- Direkte Summe
- freier Modul  $R^n$
- Homomorphismus, Isomorphismus, Endomorphismus, Automorphismus
- Untermodul
- Erzeugnis
- endlich erzeugter Modul
- endlich erzeugte Untermoduln
- Faktormodul
- Ist jedes Ideal von  $R$  endlich erzeugt, so ist jeder Untermodul von  $R^n$  endlich erzeugt
- Hauptsatz für endlich erzeugte Moduln über einem Hauptidealring
- Eindeutigkeit der Elementarteiler (ohne Beweis)
- Eindeutigkeit des freien Rangs

- endlich erzeugte Torsionsmoduln
- *Beispiel:*  $\mathbb{Z}\mathbb{Z} \rightarrow$  Hauptsatz über endlich erzeugte abelsche Gruppen
- *Beispiel:*  $K[X] \rightarrow$  Jordansche Normalform

## **Ab hier Algebra II, Frühjahrssemester 2009**

### **9. Symmetrische Funktionen**

- Symmetrische Polynome
- Elementarsymmetrische Polynome
- Hauptsatz dazu
- Symmetrische rationale Funktionen
- Hauptsatz dazu

### **10. Diskriminante und Resultante**

- Diskriminante
- Resultante
- ... via symmetrische Polynome
- ... via Sylvestermatrix
- Vergleich mit Vandermonde-Determinante
- formale Ableitung eines Polynoms
- Ableitungsregeln
- Diskriminante als Resultante von  $f$  und  $f'$